

C. Neustadt

bey

D r e s d e n.

Erstes Viertel. *)

Badergasse.

Vom Marktplatz nach der Elbe zu, zwischen dem
Blockhause und der Baderen.

An Ende dieser Gasse liegen,

a) rechter Hand,

Die Thorschreiberwohnung an der Elbe.

Hr. Augustin Benj. Nitzsche, Gen. Accisthorschreiber.

• Johann Christian Stein, Festungsthorschreiber.

b) linker Hand,

Die Accistube.

Hr. Joh. Henoch, Wasser- Gleits- und Landaccist-
nehmer, auch Es. C. Rath's Niederlagenauffseher.

Große

*) Neustadt ist mit Dresden durch die Elbbrücke verbunden,
und ebenfalls in vier Viertel eingetheilt. Das erste Vier-
tel enthält die Badergasse, die große und kleine Meißni-
sche Gasse, den Kohlmarkt, das Palaisgäßchen, welches
vom Kohlmarke nach dem freyen Plaz vor dem Japanis-
schen, oder Holländischen Palais zu führt, die Seite dieses
freyen Plazes von diesem Gäßchen nach dem Weißen
Thore zu, den Grund, ein Gäßchen von der großen nach
der kleinen Meißnischen Gasse zu, und die Seite des
Marktplazes zwischen der großen und kleinen Meißnischen
Gasse und also die Nr. 1. bis mit 56. und 6 kurfürstliche
Gebäude; das zweyte Viertel die Königsgasse, die Neue
Gasse, das Frohngäßchen, die Pfarrgasse, die Seite des
freyen Plazes vor dem Japanischen Palais zwischen der
kleinen